

Bericht
über die Gemeindevertretungssitzung vom 23.04.2018

Berichte des Bürgermeisters

- __Die Baustelle Moorbad Oberköhler wird Mitte Mai eröffnet. Gespräche mit den ausführenden Firmen haben stattgefunden.
- __Parallel zur Ausschreibung der Bewirtung für den Laurenzisaal gab es Gespräche mit den ortsansässigen Wirten. Die weitere Vorgehensweise wird im Saalausschuss beraten.
- __Der Tennisclub Sulzberg hat seine Jahreshauptversammlung abgehalten. Obmann Roland Mark wurde nach 17 Jahren durch die neugewählte Obfrau Angelika Dorner abgelöst.
- __Die Anmeldungen zur Sommerferienbetreuung sind eingelangt. Es wird ein dreiwöchiges Angebot geben. Die Pädagogin Susen Michl übernimmt die Betreuung unterstützt durch Sophie Fässler. Zwei Kinder aus Thal wurden in Langen angemeldet.
- __Die AG Alter Pfarrhof hat getagt. Nach Anhörung der Anspruchsgruppen wurden die Ergebnisse und Wünsche zusammengeführt. Bis Juli soll die Kostenberechnung für den Umbau vorliegen.
- __Bei der Versammlung der Güterweggenossenschaft Stockreute-Höllmoos wurde der Vollausbau der gesamten Güterwegstrecke über 1,8 km und der Kostenschlüssel beschlossen. Kostenschätzung 500.000 Euro. Im Idealfall könnte schon 2018 Baubeginn sein.
- __Beratungsthemen im Gemeindevorstand: GIG-Abschlüsse 2017, Optionsvertrag über Bauflächen samt Bebauungskonzept.
- __Die Wohnungen im neuen Mehrwohnungshaus Thal sind übergeben worden. Offenes Haus am Samstag, 28.4.2018 mit offizieller Bestimmungsübergabe.
- __Die Regio Bregenzerwald bietet Vereinen Informationen zur Datenschutzgrundverordnung zu verschiedenen Terminen an.
- __Eine von den Gemeinden massiv geforderte Änderung im Kindergartengesetz ermöglicht nun auch Gruppenleitungen durch nicht speziell ausgebildete Pädagoginnen.
- __Die ORF-Serie "Guten Morgen Österreich" ist zu Gast in Sulzberg am 24. und 25. Juli 2018.
- __Regio Panoptikum: Es ergeht die herzliche Einladung zum Kennenlernen der regionalen Institutionen am 17. Mai 2018 in Egg.
- __Zum Auftakt des Radfahrwettbewerbes RADIUS gibt es in Sulzberg die RADIUS-Rad-Usfahrt am 1. Mai (Ausw.Term. 5.5.2018). Neu ist die Vereinswertung.
- __Die Nächtigungen im März 2018 zeigen ein Plus von 12 % für Sulzberg und 7,6 % plus in der Region im Vergleich zum März 2017.

Beauftragung eines Verkehrskonzeptes (Beschluss)

Bereits im Zusammenhang mit dem Start der Gemeindeentwicklung vor über 10 Jahren standen Verkehrsthemen immer wieder im Focus, ebenso in den Sitzungen des Verkehrsausschusses. Zwischenzeitlich sind weitere Erfordernisse und Aufgabenstellungen dazugekommen, etwa das verpflichtende Straßen- und Wegekonzept nach dem Straßengesetz, die Verkehrszunahme, das Problem der Dauerparker oder die Zweiradproblematik am Dorfplatz. Zur Lösung dieser Fragen wurde – so die Ausführungen von GR Elmar Fink als Vorsitzender des Verkehrsausschusses - ein moderierter offener Prozess unter Einbeziehung der Einwohnerschaft und der Betroffenen ins Auge gefasst.

Mit dem renommierten Vorarlberger Verkehrsplanungsbüro Besch&Partner wurden im Vorfeld Gespräche über ortsspezifische Problemstellungen geführt und ein Angebot für ein Mobilitäts- und Straßenkonzept mit fachlicher Prozessbegleitung eingeholt. Über dieses haben Gemeindevorstand und Verkehrsausschuss in einer gemeinsamen Sitzung bereits beraten.

Die anwesenden Experten Alexander Fritz vom Planungsbüro Besch&Partner und Dr. Peter Vogler als Kommunikationsdienstleister (Image3) stellen den auf ihrem Angebot basierenden Weg zu einem Mobilitätskonzept für die Gemeinde Sulzberg vor. In einem strukturierten Prozess sollen in verschiedenen Projektphasen Ist-Situation, Zielsetzungen, Erfordernisse, Vorentwürfe, Bewertungen und schließlich das Konzept erarbeitet und erstellt werden. Partizipative Elemente und gute Referenzen werden als Erfolgsfaktor genannt.

In der Diskussion gibt es Konsens darüber, dass die Zeit reif ist für die Planung einer umfassenden Verkehrs- und Parklösung und dass der Blick von außen auf die breitgefächerten Problemstellungen unabdingbar ist. Die Erarbeitung eines Mobilitäts- und Verkehrskonzeptes durch die Fa. Besch&Partner wird einstimmig in Auftrag gegeben.

Beteiligung der Gemeinde Sulzberg am geplanten Regionalen Betriebsgebiet „Krumbach-Glatz“ (Beschluss)

Anknüpfend an die Vorinformationen in der Sitzung vom 19.3.2018 wird beschlossen, der Kooperation mit Gemeinden des Vorderbregenzerwaldes zur Entwicklung des gemeinsamen Betriebsgebietes „Krumbach-Glatz“ im Ausmaß von ca 20.000 m² beizutreten und der Bürgermeister beauftragt, das entsprechende Vertragswerk mit Firmengründung vorzubereiten.

Ankauf des bebauten Grundstückes Nr. 95 in Thal (Beschluss)

Der Bürgermeister konnte durch persönliche Gespräche mit dem Eigentümer des bebauten Grundstückes Nr. 95 ein Verkaufsangebot an die Gemeinde erwirken. Auf dem Grundstück steht ein abbruchreifes Wohnhaus. Das Grundstück in günstiger Lage hat Potential für die weitere Siedlungsentwicklung in Thal, vor allem auch für die Erschließung des bergseitig angrenzenden Baulandes. Der Bürgermeister wird beauftragt, das Kaufgeschäft abzuwickeln und die Liegenschaft lastenfremd in das Grundbuch eintragen zu lassen.

Verzicht von glyphosathaltigen Unkrautvernichtungsmitteln bei der Pflege von öffentlichen Flächen der Gemeinde Sulzberg (Beschluss)

In einer von Greenpeace veröffentlichten Gemeindegarte scheint Sulzberg nicht als glyphosatfreie Gemeinde auf. Im Zuge einer Kampagne über soziale Medien wurde die Gemeinde Sulzberg hundertfach aufgefordert, kein Glyphosat mehr zu verwenden. In Wirklichkeit verwendet der Bauhof der Gemeinde Sulzberg zumindest seit dem Beitritt zum e5-Programm keine Unkrautvernichtungsmittel mehr im eigenen Wirkungsbereich. Dieses Umwelt-Qualitätsmerkmal wird per Beschluss bestätigt.

Berichte und Allfälliges

__Termine: 30.4. Sitzung BRA, 2.5. Prüfungsausschuss, 14.5. GV-Sitzung mit

Rechnungsabschluss,

__GR Elmar Fink möchte, das vor Schulschluss ein Gesprächstermin mit allen Akteuren rund um die Schülerbeförderung anberaumt wird.

__Immer häufiger werden LKWs auf öffentlichen Parkflächen über Nacht bzw. an Wochenenden abgestellt. Dem soll entgegen gewirkt werden. (Anfrage von GR Elmar Fink)

__Die Umfrage an Gewerbetreibende und Jungunternehmer in Sachen Werkzone geht in diesen Tagen mit etwas Verspätung an die ausgewählten Adressaten. (Anfrage von GR Elmar Fink)

__Der Ausbau der Gewerbeflächen im Dorffhus ist etwas im Verzug. Die Übergabe soll in 14 Tagen stattfinden (Anfrage von GV Peter Haimerl)

__GV Helene Blank ergänzt zum Bericht über die Sommerferienbetreuung, dass sich im Vergleich zu 2017 deutlich mehr Interessenten für 3 Wochentage entschieden haben und dass das Angebot mit Auswahlmöglichkeit attraktiver gemacht werden konnte.

__GV Helene Blank erinnert daran, bei den Planungen beim Alten Pfarrhof unbedingt den Denkmalschutz einzubeziehen.

__GV Helene Blank lädt am 28.4.2018 zur Pflanzung des Jahrgangsbaumes 2017 ein.

__Zur Einstellung der Gemeinderundschau entwickelt sich eine lebhaftere Diskussion: Helene Blank und Katja Brusvida vom familieplus-Team sehen den Verlust eines sehr stark identitätsstiftenden Mediums. Die Gemeindeverwaltung verweist auf nach wie vor flächendeckend gegebenen Informationslauf durch die Online-Schiene und das wöchentliche Gemeindeblatt. Man einigt sich auf Gespräche über mögliche Alternativen.

Ende der Sitzung: 22.12 Uhr

Der Schriftführer:

Der Vorsitzende:

(Erwin Steurer)

(Bgm. Helmut Blank)